

	<p>Objekt: Arme Frau</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum- moritzburg@kulturstiftung-st.de</p> <p>Sammlung: Grafische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: MOIIG02118</p>
--	---

Beschreibung

Der expressionistische Maler Otto Lange (1879-1944) fertigte während seiner Schaffenszeit ein umfangreiches druckgrafisches Werk an. Die Holzschnitttechnik mit den scharfkantigen Linien und flächigen hell-dunkel Kontrasten ist besonders signifikant für seinen Stil. Neben dem Holzschnitt nutzte er auch das Aquatinta-Verfahren, eine Ätzlavierung, bei der besonders eindrucksvoll unterschiedliche dunkle Halbtöne erzeugt werden.

Lange verbildlicht auf dieser Druckgrafik eine alte, ärmlich aussehende Frau, die auf der Lehne ihres kaputten Sofas sitzt und mit dunklen Augen in die Raumlücke starrt. Im Hintergrund hängt das Bild eines Mannes an der Wand, vermutlich ihr Ehemann. Ein Fächer und die Postkarten verschiedener Reisen schmücken die leere Holzvertäfelte Wand neben dem einzigen Fenster.

Grunddaten

Material/Technik:	Aquatinta
Maße:	Bildgröße: 376 x 304 mm; Blattmaß: 513 x 404 mm

Ereignisse

Gedruckt	wann	1899-1944
	wer	Otto Lange (1879-1944)
	wo	

Schlagworte

- Aquatinta
- Armut
- Druckgrafik
- Frau

Literatur

- Schönjahn, Claudia (2014): Monumentale Graphik! Otto Lange (1879-1944). Petersberg